

# *Inhalt*

<b>Vom Überleben der Psychoanalyse in einem geschundenen Land .....</b>	<b>15</b>
<b>Psychoanalyse in der DDR? Die Entwicklung der Gruppenpsychotherapie.....</b>	<b>23</b>
<b>Friedliche Revolution –</b>	
<b>Wandlungen im Psychotherapieinstitut Berlin-Alexanderplatz.....</b>	<b>47</b>
<b>Deutsche Geschichte trifft auf die Gegenwart .....</b>	<b>67</b>
<b>Mörderische Ideologien und Trauma Krieg .....</b>	<b>68</b>
<b>Der Krieg nach dem Krieg .....</b>	<b>89</b>
<b>Die langen Schatten der Kriegskindheiten.....</b>	<b>109</b>
<b>Wirkungen und Nebenwirkungen der Wende .....</b>	<b>125</b>
<b>Nachdenken über das Unbewusste in Ostdeutschland.....</b>	<b>126</b>
<b>Schieflagen im deutschen Vereinigungsprozess</b>	
<b>Oder: Es wächst zusammen, was lange nicht zusammen passt.....</b>	<b>133</b>
<b>Stasi und kein Ende?</b>	
<b>Oder: Was ich meinen Landsleuten sagen will.....</b>	<b>144</b>
<b>Die Geschichten von Ronja, Felizia und Andreas.....</b>	<b>153</b>
<b>Ronja. Die Wende als Befreiung. Die 70er. ....</b>	<b>156</b>
<b>Felizia. Die Wende als emotionale Obdachlosigkeit. Die 80er. ....</b>	<b>173</b>
<b>Andreas. Geburtenschwacher Jahrgang mit starken Aufträgen. Die 90er. ....</b>	<b>188</b>
<b>Auswirkungen gesellschaftlicher Umbrüche auf das Geschlechterverhältnis .....</b>	<b>194</b>

<b>Öffnung zur Welt – Auf dem Weg zur Interkulturalität.....</b>	<b>209</b>
Vom Asyl: Bernadette und Lara.....	210
Migration und Fremdenfeindlichkeit.....	218
Ein möglicher Weg zur transkulturellen Kooperation.....	226
 <b>Unser psychoanalytisches Institut im Übergangsraum .....</b>	<b>245</b>
Die immerwährende Suche nach einer psychoanalytischen Identität .....	245
Ein neuer common ground:	
Intersubjektives Feld, Matrix und Menschenbild.....	252
Identitätsbildung über die Auseinandersetzung mit der „Sittlichkeit“ .....	266
Unser Institut – ein Dialekt mehr in der	
analytischen Kulturkritik: Eine Art Vermächtnis .....	277
 <b>Literatur.....</b>	<b>279</b>